

inubit iPhone App macht BPM mobil

„inubit App for mobile BPM“ im Apple Store verfügbar

Als weltweit erstes Unternehmen macht die inubit AG BPM erstmals auch mobil nutzbar. Über die „inubit App for mobile BPM“ ist es möglich, per iPhone bzw. iPod touch völlig zeit- und ortsunabhängig auf Geschäftsprozesse zuzugreifen, Aufgaben zu bearbeiten und Geschäftsdaten einzusehen. Die inubit iPhone App steht ab sofort im Apple Store (iTunes) kostenlos zum Download bereit. Mit dieser App wird inubit der steigenden Akzeptanz des iPhones auch im Business-Bereich gerecht. Darüber hinaus bietet das Unternehmen auch für andere Mobile Devices Lösungen an.



Über die inubit iPhone App können Mitarbeiter und Manager, die oft auf Reisen sind oder an mobilen Arbeitsplätzen arbeiten, medienbruchfrei und aktiv in die Unternehmensprozesse eingebunden werden. Dies ist für alle Prozesse möglich, die über die inubit BPM-Suite 5.3 gesteuert oder überwacht werden. Zu den wichtigsten Funktionen gehört die Bearbeitung von Aufgaben und Formularen inklusive Delegation und Eskalation. Damit die einzelnen Aufgaben vom Benutzer einfach zugeordnet und schneller bearbeitet werden können, sind die Verbindungen zwischen Aufgaben und Prozessmodellen übersichtlich dargestellt.

Anwender können die inubit iPhone App mit der internen, in ihrem Unternehmen im Einsatz befindlichen inubit BPM-Suite 5.3 verbinden und sie so direkt produktiv nutzen. Die entsprechenden Servereinstellungen lassen sich einfach anpassen. Zusätzlich steht ein Prozesspaket zur Verfügung, über das die notwendigen Workflows für die Anbindung des iPhones „Out-of-the-Box“ bereitgestellt werden. Um bestehende Formulare „iPhone-tauglich“ zu machen, können die verwendeten Task-Module leicht konfiguriert werden. Eine umfassende Dokumentation erläutert die Einbindung der iPhone App in die produktiven Geschäftsprozesse.

Anders als konventionelle Mobility-Lösungen erlaubt es die Kombination aus inubit iPhone App und inubit BPM-Suite, beliebige Prozesse zu konfigurieren und dabei die Mobile Devices optimal zu integrieren. Eine weitere Besonderheit der inubit iPhone ist, dass die gewohnt einfache Bedienung nun auch für den mobilen Anwender der inubit BPM-Suite gewährleistet ist. Neben den Standardfunktionen der Prozessinteraktion erlaubt die inubit iPhone App auch die Nutzung der spezifischen iPhone-Funktionen. Hierbei können Fotos oder Diktate ebenso wie die GPS-Positionsdaten sehr leicht in die Formulare und damit in die Prozessverarbeitung im Unternehmen übernommen werden. Dies führt zu einem ganzen Spektrum neuer Anwendungsbereiche.

Um einen ersten Eindruck von der „inubit App for mobile BPM“ zu erhalten, hat inubit einen Showcase erstellt, der über den in der App vorkonfigurierten Default-Server nutzbar ist. Als Beispielszenario dient der Schadensbearbeitungsprozess einer Versicherungsgesellschaft. Ein Screencast ist zu finden unter www.inubit.com/iphone.

Live-Performance und interaktiver Erfahrungsaustausch

Bereits zum 12. Mal jährte sich am 4. Mai 2010 der inubit iDay

Mit „inubit live on stage“ könnte man den 12. inubit iDay zusammenfassen. Vorträge zum aktuellen BPM-Markt und dem umfangreichen Angebot von inubit wechselten sich ab mit praxisnahen Anwendervorträgen, einem spannenden

Live-Shootout und einer interaktiven „Meet inubit Professionals“-Session. Der inubit iDay bietet Kunden, Partnern und Interessenten ein Forum zur Wissensvermittlung und Gelegenheit zum Erfah-



rungsaustausch mit inubit Mitarbeitern, Anwendern und Partnern der inubit AG. Mit mehr als 150 Teilnehmern konnte inubit auch in diesem Jahr wieder einen neuen Besucherrekord verzeichnen.

Anwender- und Partnernvorträge von adidas, centerra, Steria Mummert Consulting und BOC zeigten anschaulich die breiten Einsatzmöglichkeiten der inubit Produkte und Lösungen. Seitens inubit wurde auch die eigene Integrierte BPM-Projektmethodik zur erfolgreichen und effizienten Umsetzung von BPM-Projekten mit PlanCentral als Governance Suite vorgestellt.



Absolute Highlights waren laut Besucherfeedback das Live-Shootout der Releases 5.2 vs. 5.3, in dem noch einmal ganz praxisnah die effizienzsteigernden Neuerungen des neuen Release erkennbar wurden, sowie die „Meet inubit Professionals“-Session. Hier konnten Kunden

und Interessierte in ungezwungener Gruppenatmosphäre Best Practices zur Nutzung der inubit BPM-Suite von unseren Experten erfragen und untereinander austauschen.

Wie in jedem Jahr wurde auch zum diesjährigen inubit iDay wieder der „inubit Partner des Jahres“ gekürt. Für das Jahr 2009 wurde der Preis der Steria Mummert Consulting AG, vertreten durch Herrn Matthias Gottschlich, verliehen. Ausschlaggebend waren nicht nur die gemeinsam umgesetzten Projekte mit Energiekunden wie NetConnect Germany und Thyssengas. Insbesondere würdigte Dr. Torsten Schmale die von SMC entwickelte OEM-Lösung für „GAS-X“: „Das gaswirtschaftliche Knowhow von Steria Mummert Consulting gepaart mit den technologischen Möglichkeiten der inubit BPM-Suite erlaubt allen GAS-X Kunden, gezielt und prozesskonform die Anforderungen der BNetzA und des Marktes umzusetzen – alles aus einer Hand, schnell und unkompliziert.“



Unternehmensmeldungen

Unternehmensmeldungen

SyroCon schließt Partnervertrag mit inubit

Das mittelständische IT-Beratungs- und Systemintegrationsunternehmen SyroCon Consulting GmbH ist Solution Partner der inubit AG. Mit diesem Schritt verfolgt SyroCon konsequent die Strategie, seinen Kunden neben Beratungs- und Entwicklungsleistungen umfassende Lösungen für die Optimierung der Geschäftsprozesse anzubieten. Im Fokus stehen die Branchen Telekommunikation und Energieversorger. Für letztere hat inubit bereits branchenspezifische Lösungen auf Basis der inubit BPM-Suite entwickelt. Die Netzbetreiber sind Kerndomäne der SyroCon Consulting GmbH. Die ausführliche Pressemeldung finden Sie [hier](#).

BPA meets BPM: ADONIS-Prozessmodelle jetzt ausführbar mit der inubit BPM-Suite

Die BOC AG, ein internationaler Anbieter IT-gestützter Management-Werkzeuge, und inubit haben ihre Kooperation bekannt gegeben. Dadurch werden die Vorteile aus den jeweiligen Produktwelten – Prozessanalyse mit BOC ADONIS und Prozessautomatisierung mit der inubit BPM-Suite – zusammengeführt. Mehr Informationen über diese Partnerschaft finden Sie [hier](#).

inubit in der Praxis

Salzburg AG setzt inubit BPM-Suite ein



Die Salzburg AG, der Energie- und Infrastruktur-Dienstleister für das gesamte Bundesland Salzburg und das angrenzende Oberösterreich, hat sich zur Automatisierung der im Energiegeschäft anfallenden Prozesse für den Einsatz der inubit

BPM-Suite entschieden. Mit inubit ersetzt die Salzburg AG die bestehende Integrationsplattform und kann damit den wachsenden Umfang beim Fahrplan- und Informationsaustausch bewältigen sowie Energiegeschäfte über Fahrpläne zeitnah und korrekt in mehreren Märkten dynamisch abwickeln. Die Success Story über den Einsatz der inubit BPM-Suite bei der Salzburg AG finden Sie [hier](#).

inubit BPM-Suite ersetzt bei Burda Altsysteme und konsolidiert heterogene Systemlandschaft



Burda Digital Systems (BDS) ist das selbständige IT-Unternehmen der Hubert Burda Media-Gruppe. Um als Technologiedienstleister und Berater die zunehmenden Anforderungen an das steigende Datenaufkommen und die Integration der verschiedensten internen und externen Anwendungen und Systeme zu bewältigen, ersetzt die inubit BPM-Suite das bisherige EDI-System. Die Business Process Management-Plattform leistet dabei nicht nur eine systemkompatible Integration bestehender Kommunikationsverbindungen, sondern ermöglicht den Mitarbeitern der BDS eine schnelle und eigenständige Umsetzung neuer Anwendungen. Die Success Story über den Einsatz der inubit BPM-Suite bei Burda Digital Systems finden Sie [hier](#).

inubit bündelt Prozesse über drei Kontinente hinweg



Die Huf Hülbeck & Fürst GmbH & Co. KG, weltweit agierender Anbieter für die Automobilindustrie, hat sich für die inubit BPM-Suite als zentrale Prozessplattform entschieden. Das Unternehmen ersetzt damit die verschiedenen für die Automatisierung der Absatz-, Logistik- und Finanzprozesse eingesetzten EDI-Lösungen. Mit der Vereinheitlichung der Kommunikations- und Integrationsprozesse gelingt der Huf-Gruppe die prozessseitige Zusammenführung aller über drei Kontinente verteilten 16 Standorte. Detaillierte Informationen finden Sie [hier](#).

Veranstaltungshighlight

IDC Directions: Business Process Management 2010



Business Process Management am Puls der Zeit beinhaltet das Beherrschen komplexer Geschäftsprozesse. Es gilt, alle Phasen dieser Prozesskette – angefangen von der Analyse über die Konzeption, dem Modellieren und Simulieren optimierter Prozesse bis hin zum Ende des Lifecycle-Prozesses – zu beherrschen. In einer komprimierten Halbtages-Veranstaltung vermitteln IDC, SAP und inubit wie zeitgemäßes BPM Wettbewerbsvorteile schafft. IT-Entscheider erhalten wertvolle Hinweise, welche Maßnahmen zu einer erfolgreichen Umsetzung führen.

Die Veranstaltung adressiert dieses wichtige Thema im Veranstaltungsformat der IDC Directions, einer Halbtages-Veranstaltung am 9. Juni 2010 im Hotel Marriott in Köln.

Entscheider, die sich mit der Thematik derzeit auseinandersetzen, sind herzlich eingeladen und können ihre Fragen an Dr. Torsten Schmale als Gastsprecher sowie an den IDC Analysten Rüdiger Spies stellen. Die Teilnahme ist kostenlos und relevant für Unternehmensvertreter aus allen Branchen.

Agenda und Registrierung finden Sie unter diesem Link: <http://www.idc.de/bpm2010>

Besuchen Sie uns auf folgenden Events

- Powertage 2010 (1.-3. Juni 2010, Zürich, Schweiz)
- Elitendialog Effiziente Verwaltung (9.-10. Juni 2010, Berlin)
- IDC Directions: Business Process Management 2010 (9. Juni 2010, Köln)